

Technisches Merkblatt

KUNOS – Objektöl Nr. 242



N entspricht **LIVOS neutral** für Allergiker, Geruchs- und Chemikaliensensible

Ohne Orangenöl

Anwendungsbereich	Im Innenbereich, für unbehandelte Massivhölzer, z.B. für Möbel und Fußböden. Für Furniere und OSB bedingt, für Sperrholz, gebeiztes Holz und Schrankinnenteile nicht geeignet.
Eigenschaften	Cobalt- und Terpenfrei. Betont die Struktur der Holzmaserung. Nach einem Auftrag matte Oberfläche, nach 2. und 3. Auftrag seidenglänzende. Speichel- und schweißecht nach DIN 53 160. Für Spielzeug nach DIN EN 71, Teil 3 geeignet.
Volldeklaration	Isoaliphate, Leinöl-Standöl-Naturharzester, Ricinenöl-Naturharz-Ester, Holzöl, Leinöl, Naturharzglycerinester, mikronisiertes Wachs, Kieselsäure, dehydrierter Aminosucker und bleifreie Trockenstoffe (Ca, Mn, Zr).
Farbtöne	002 Farblos
Verdünnung	Verarbeitungsfertig eingestellt.
Verarbeitung	Mit Pinsel, Versiegelungsbürste, Spritzpistole, Einscheibenmaschine oder Exzenterschleifer und grauem Filzpad sowie nichtfusselndem Baumwolltuch, bei Temperaturen über 16°C.
Verbrauch	Ist durch Probeauftrag zu ermitteln. 1. Auftrag: 45 ml/m ² , d.h. 1 l reicht für ca. 22 m ² 2. Auftrag: 11 ml/m ² , d.h. 1 l reicht für ca. 90 m ² . 3. Auftrag: 4 ml/m ² , d.h. 1 l reicht für ca. 250 m ²
Reinigung	Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit SVALOS -Verdünnung Nr. 222 oder LEVO - Pinselreiniger Nr. 997.
Trockenzeit	Bei 23°C und 50 % rel. Luftfeuchte. Erstanstrich 6 - 12 Stunden, weitere Anstriche 24 Stunden. Endhärte erreicht nach 4 Wochen. Bei höheren Temperaturen kürzere Trockenzeiten und früher einpolieren. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchte längere Trockenzeiten beachten, als oben angegeben.
Dichte	ca. 0,91 g/ml.
Hinweise	<p>Für gute Belüftung während und nach der Verarbeitung sorgen. Mit KUNOS-Objektöl Nr. 242 getränkte Arbeitsmaterialien, wie z. B. Putzlappen, Polierpads, Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Öl luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser aufbewahren und entsorgen, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Pflanzenölgehaltes.</p> <p>Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich.</p> <p>P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</p> <p>P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt anrufen.</p> <p>EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.</p>
Entsorgung	Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Eintrocknete Produktreste können als Hausmüll entsorgt werden.
Gebinde	0,375l; 0,75 l; 2,5 l; 10 l; 30 l
Lagerung	Kühl, trocken. Ungeöffnet mindestens 4 Jahre haltbar. Anbruchgebände in kleine Gebinde umfüllen, um Luftüberstand zu minimieren.

Verarbeitungshinweise

KUNOS - Objektöl Nr. 242

Holz

Vorbereitung:

Holz soll trocken (Holzfeuchte unter 12 %), fest, saugfähig, harz- und staubfrei sein. Vorschleif stufenweise gemäß der Abstufung der Schleifpapier - Körnung, bei **Möbeln** bis 240er Korn, Ausnahme Eiche 180er Korn, **Fußböden** bis 120er Korn, mit Walzenschleifer (Schleifgerät mit Schleifpapierwalze), dann bis 180er Korn mit Gitter.

Alternativ:

Vorschleif bis 120er Korn und Zwischenschleif nach dem 1. Auftrag mit 320er Korn.

Verarbeitung:

Gut aufrühren. In Anbruchgebinden eventuell vorhandene Haut vor Anwendung entfernen, Probeauftrag! Für die Verarbeitung ohne Geräte soll das Objektöl mit 10 % SVALOS -Verdünnung Nr. 222 oder Nr. 292 verdünnt werden, ansonsten unverdünnt zur Anwendung kommen.

Je nach Anforderung, Saugfähigkeit und Holzart 1-3 sparsame bis satte Aufträge mit Pinsel, Versiegelungsbürste, Spritzpistole, Einscheibenmaschine oder Exzentrerschleifer und grauem Filzpad. Bei saugfähigen Hölzern den 1. Auftrag satt vornehmen. Das Holz soll nach dem 2. Auftrag gesättigt sein. Der 3. Auftrag bildet dann die Schicht aus. 20 Minuten nach jedem Auftrag polieren. Zwischenschleif nach dem ersten Auftrag mit 280er bis 320er Körnung. Zur Glanzgradminderung den 4. Auftrag mit BIVOS-ÖL-Wachs Nr. 375 hauchdünn aufpolieren.

Renovierung alter Fußböden

Porenschließende Altanstriche (Ölfarben, Lackfarben, Dickschichtsysteme), auch Wachsbeschichtungen durch Abschleifen oder Abbeizen rückstandslos entfernen. Offenporige Altanstriche säubern, ggf. anschleifen, auf Saug- und Auftragsfähigkeit prüfen, Vorbereitung und Verarbeitung wie bei Holz (s. oben) beschrieben.

Reinigung und Pflege

Mit TRENA Neutralreiniger im Wischwasser nebelfeucht, aber nicht nass wischen. Bei jeder 4. – 5. Reinigung GLANOS-Pflegeemulsion Nr. 559 statt Neutralreiniger im Wischwasser verwenden. Nachpflege mit KUNOS-Fußbodenpflege Nr. 1862 oder DRYADEN-Politur Nr. 560, wenn die Holzoberfläche matt aussieht. Für Allergiker stehen zur Nachpflege cobaltfreie und/oder terpenfreie Pflegeprodukte, z. B. das Möbelöl Nr. 245 zur Verfügung.

Hinweise

Je feiner der Schliff, umso geringer ist der Verbrauch, die Filmabnutzung und Verschmutzungsneigung wird reduziert. Zu grober Schliff führt zu wasserempfindlichen Flächen. Ausnahme sehr hartes, öl- und harzreiches Holz: Vorschleif bis 80er Korn. Nach 1. sattem Auftrag Zwischenschleif mit 280 – 320er Korn. Dann weitere Verarbeitung siehe oben.

Thermo-Holz saugt sehr stark. Entweder 3 satte Aufträge mit dem Objektöl Nr. 242 vornehmen. Verbrauch ist mindestens doppelt so hoch wie auf Vorderseite angegeben oder Grundierung mit LINUS Firnis Nr. 260 und Behandlung mit dem Objektöl Nr. 242.

Bei nicht mit KUNOS-Objektöl gesättigtem bzw. schichtbildend behandeltem Holz sind Flecken und Verfärbungen durch Wasser möglich.

Bei Furnieren, Mindestschichtstärke 0,5 mm nach dem Schliff, ist der 1. Auftrag sparsam aufzubringen.

Bei OSB 3 - 4 sparsame Aufträge mit Pinsel oder Bürste. Cobaltfreie Öle trocknen langsamer, wenn sie zu dick aufgetragen werden.

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist im Internet unter www.livos.de abrufbar. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle bitte Rückfragen beim Händler, Großhändler oder Hersteller.

August 2015